



Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Stein (STEIN/HFA/02/2023) vom 08.11.2023

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Carsten Wendt

Bürgermeister/in

Herr Dieter Schuster

Bürgermeister

Mitglieder

Frau Anja Beutler

Herr Julian Drechsel

Herr Christoph Kaleta

Herr Tim Neumann

Frau Nicola Rönnau

Herr Kai Ziemer

Gäste

Frau Annika Börnsen

1. stellv. Bürgermeisterin

Frau Angelika Nitta

Mitglied Gemeindevertretung

Frau Manuela Petrowski

Mitglied Gemeindevertretung

Protokollführer/in

Herr Andre Hinz

Beginn: 19:02 Uhr

Ende 21:27 Uhr

Ort, Raum: 24235 Stein, Dorfring 18a, Versammlungsraum der
freiwilligen Feuerwehr, 1. Stock

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses vom 06.07.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

6. Darstellung der Einwände gegen den B-Plan Nr. 16 und weitere Vorgehensweise
7. Planungen zum Haushalt 2024
8. Kommunale Wärmeplanung
9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:02 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er/Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Tim Neumann bittet um Änderung der Tagesordnung und Aufnahme des Punktes „Kommunale Wärmeplanung“.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt die Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt „Kommunale Wärmeplanung“.

Der Punkt wird als TOP 8 eingeführt. Die TOP 8 bis 11 verschieben sich fortlaufend nach hinten.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen seitens der Einwohner.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Haupt- u. Finanzausschusses vom 06.07.2023 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses STEIN/HFA/01/2023 vom 06.07.2023 werden keine Einwände erhoben.

TO-Punkt 6: Darstellung der Einwände gegen den B-Plan Nr. 16 und weitere Vorgehensweise

Der Vorsitzende berichtet, dass Einwände gegen den B-Plan vorliegen. Zu den Einwänden ist noch die Stellungnahme der Fachplaner erforderlich und abzuwarten. Der Vorsitzende bittet vorab um eine offene Diskussion des Ausschusses zu den Einwänden und dessen Meinungen bzw. Tendenzen.

Der Vorsitzende stellt die Punkte im B-Plan dar, zu denen Einwände vorliegen. Diese sind:

a) Zweitwohnung

Der Vorsitzende erläutert, dass im B-Plan Zweitwohnungen unzulässig sind. Es wird hier ausdrücklich auch auf den letzten festgesetzten B-Plan 14 verwiesen.

b) Ferienwohnung

Der Vorsitzende erläutert, dass im B-Plan Ferienwohnungen nur in Kombination mit Dauerwohnen zulässig ist.

c) Baumbestände und Neuanpflanzung von Bäumen

Der Vorsitzende erläutert, dass im B-Plan zu erhaltende Baumbestände sowie Neuanpflanzungen festgesetzt sind.

Dies müsse man sich vor Ort mit dem Planer im Detail noch einmal ansehen.

d) Fassade mit rotem Klinker

Der Vorsitzende erläutert, dass im B-Plan die Fassaden nur roten Klinker haben dürfen.

e) Gründächer, erneuerbare Energien und Dachbedeckung

Der Vorsitzende erläutert, dass Einwände gegen die festgesetzten Gründächer vorliegen, da dies die Installation von erneuerbaren Energien verhindere.

Die Punkte werden im Ausschuss diskutiert.

TO-Punkt 7: Planungen zum Haushalt 2024

Der Vorsitzende berichtet über die Einführung der Doppik in 2024. Die Abschreibungen betragen fast 200.000,- €, die Zuschüsse ca. 100.000,- €. Dies ergibt eine Differenz von ca. 100.000,- € an Abschreibungen.

Bis dato hatte die Gemeinde einen ausgeglichenen Haushalt bzw. einen Überschuss.

Durch die Doppik bestehe Unsicherheit hinsichtlich des Haushaltes 2024.
Erst Mitte des Jahres 2024 würden konkrete Zahlen vorliegen.
Man solle Vorsicht walten lassen.

Zudem ist unklar wie sich die Amtsumlage entwickelt.
Das Amt müsse für Beamten-Pensionen Rückstellungen bilden.
Die Pensions-Rückstellungen betrügen ca. 5,6 Millionen €.
Das Amt macht Minus und müsse dies auf die Amtsgemeinden umlegen.
Die Amtsumlage könnte stark steigen.
Für die Schulverbände gelte das Gleiche.

Der Vorsitzende erläutert, dass man aktuell nicht wisse, was die Gemeinde in 2024 machen könne.
Der Haushalt 2023 sehe gut aus.

Der Vorsitzende ergänzt, dass von der Feuerwehr Investitions-/Anschaffungskosten in Höhe von ca. 28.000,- € für 2024 beantragt bzw. vorgelegt wurden.

TO-Punkt 8: Kommunale Wärmeplanung

Herr Neumann berichtet, dass die Gemeinde bis 2028 eine Wärmeplanung aufstellen müsse.
Bei diesem Thema sei vieles noch unklar.
Man solle sich jedoch frühzeitig mit dem Thema beschäftigen.
Für die Aufstellung einer Wärmeplanung sei eine Förderung mit bis zu 100% möglich.
Die Stellung eines Förderantrages für die Erstellung einer Wärmeplanung durch einen Fachplaner könne nicht schaden. Im Falle einer Bewilligung müsse nicht zwingend ein Fachplaner beauftragt und Investitionen getätigt werden.

Herr Drechsel ergänzt, es ginge zunächst darum, eine strategische konzeptionelle Planung bzw. eine Potentialanalyse zu erstellen.
Es könne jedoch schwierig sein, einen Fachplaner zu finden.

Herr Kaleta ergänzt, dass die Gemeinde Probsteierhagen und Laboe bereits einen Antrag gestellt hätten.
Der Kreis Plön habe einen Klimaschutzmanager. Die Kosten hierfür betrügen ca. 30.000,- €.

Der Bürgermeister gibt zu bedenken, dass eine Antragstellung zu früh sei.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einen Förderantrag, soweit der Antrag einfach zu stellen ist, zu stellen, ohne dass eine Investitionsverpflichtung besteht.

Stimmberechtigte:	7		
Ja-Stimmen: 0	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

a)

Gärtenabfälle

Der Vorsitzende berichtet über die Anfrage eines Bürgers, ob die Gemeinde für Gartenabfälle einen Platz wie in Wendtorf anbieten könne.

Der Ausschuss diskutiert die Anfrage.

Die Gemeinde Wendtorf habe für seinen Platz etwa 30.000,- € laufende Kosten im Jahr.

Diese Kosten seien für Gemeinde Stein nicht zu tragen, ggfs. könnten sich die Bürger untereinander helfen.

b)

Volkstrauertag am 19.11.2023

Der Vorsitzende weist auf den Volkstrauertag am 19.11.2023 hin.

Die Festivitäten beginnen ab 11:00 Uhr.

Ende der öffentlichen Sitzung um 20:36 Uhr.

Gez.
Carsten Wendt
- Ausschussvorsitzender -

André Hinz
- Protokollführer -

gesehen:
Dieter Schuster
- Bürgermeister-

gesehen:
Sönke Körber
-Amtdirektor-